



KONTakt

K

Kennenlernen

- **Informieren** Sie sich, wer Ihr **Gegenüber** ist. Können Hilfsmittel das Gespräch unterstützen?
- **Optimieren** Sie Lichtverhältnisse und **reduzieren** Sie Hintergrundgeräusche.
- **Sprechen** Sie **direkt** mit Ihrem Gegenüber.
- Machen Sie sich damit vertraut, **wie** Ihr Gegenüber **kommuniziert**.
- Seien Sie aufmerksam: **Versteht** Ihr **Gegenüber** was Sie sagen?

O

Optionen der Kommunikation nutzen

- Ihr Gegenüber versteht Sie nicht oder nur teilweise? Kommunikation ist mehr als Lautsprache. **Nutzen Sie die Vielfalt der Kommunikation.**
- Nutzt Ihr Gegenüber **Hilfsmittel** in der Kommunikation? Achten Sie darauf, dass Ihr Gegenüber diese im Gespräch **einsetzen kann**.
- Sie verstehen Ihr Gegenüber nicht oder nur teilweise. **Ermutigen Sie** Ihr Gegenüber, ein passendes Hilfsmittel einzusetzen.

N

Nachhaken

- **Fassen** Sie die Inhalte des Gesprächs regelmäßig **zusammen**, um Missverständnisse zu vermeiden.
- **Klären Sie**: Hat Ihr Gegenüber Sie richtig verstanden?
- **Seien Sie ehrlich**, wenn Sie Ihr Gegenüber nicht verstehen.

Tempo und Rhythmus anpassen

- **Rhythmus und Tempo** müssen für Ihr Gegenüber **passend** sein. Sind Sie zu schnell oder unnötig langsam?
- Sprechen Sie bei Bedarf **langsamer**, in **kurzen Sätzen** und mit **einfachen Worten**
- Nehmen Sie sich **Zeit** für das Gespräch
- Geben Sie Ihrem Gegenüber genug **Zeit zum Antworten**

Takt

Taktgefühl und Respekt zeigen

- Ein gutes Gespräch braucht Taktgefühl. Das bedeutet **respektvoll** zu sein und auf **Augenhöhe** zu sprechen.